Was tun, wenn ein bewaffneter Schüler in der Klasse ist?

Ohne konkrete Bedrohungshandlung

- Ruhe bewahren, nichts überstürzen
- Risikoabschätzung vornehmen (Ist die Waffe verborgen oder bereits erkannt? Wie ist das Naheverhältnis: Schultasche, Bankfach, im unmittelbaren Nahebereich?)
- Mögliche Entwicklungsszenarien bedenken
- Nach Möglichkeit Schüler nicht auf die Waffe ansprechen
- Handlungssicherheit durch Trennung Schüler – Waffe herstellen, Handlungssicherheit durch Trennung Schüler - Waffe herstellen (ablenken, Schüler an die Tafel rufen, aus der Klasse locken, Turnunterricht ansetzen, etc.)
- Schüler isolieren, ansprechen, Gesprächsbereitschaft artikulieren
- Unnötiges Aufsehen und unnötige Kriminalisierung vermeiden
- Mitschüler an verbaler Konfrontation mit bewaffnetem Schüler hindern
- Polizeiverständigen Polizei verständigen

Mit konkreter Bedrohungshandlung

- Ruhe bewahren, Deeskalationsmaßnahmen setzen
- Keine Konfrontation/Provokation, keine physische Annäherung, keine unglaubwürdigen Versprechen machen
- Vertrauensbasis schaffen und Hilfsbereitschaft anbieten
- Kontrolle des Täters in der Situation akzeptieren
- Sein Kontrollgefühl heben/Kontrollverlust vermeiden („Wir tun alles, was du willst“)

Bei Geiselnahme

- Ruhe bewahren, Deeskalationsmaßnahmen setzen
- Keine Konfrontation/Provokation, keine physische Annäherung, keine unglaubwürdigen Versprechen machen
- Vertrauensbasis schaffen und Hilfsbereitschaft anbieten
- Kontrolle des Täters in der Situation akzeptieren
- Sein Kontrollgefühl heben/Kontrollverlustvermeiden („Wir tun alles, was du willst“)
- Unmittelbaren Einflussbereich möglichst gering halten („Lasse bitte einen Teil der Klasse gehen, ich bleibe jedenfalls hier“)
- Isolierung einzelner Geiseln nach Möglichkeit verhindern
- Eine Vermummung von Geiseln unbedingt argumentativ verhindern, weil eine Entpersonifizierung die Gewaltbereitschaft stark erhöht
- Geiselnehmer grundsätzlich nicht zum Aufgeben überreden (stärkt nur dessen Widerstands-/Aggressionspotenzial)
- Unbeteiligte sollen erkennbare Gefährdungsbereiche meiden
- Polizei verständigen, nach Möglichkeit versteckte Info-Weitergabe